

Besprechung der Spitzenverbände der Krankenkassen, des VDR, der BfA und der BA zu Fragen des gemeinsamen Meldeverfahrens am 28.05.2002

7. Aktualisierung des Gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“;
hier: Sicherstellung der korrekten Verarbeitungsreihenfolge der DEÜV-Datensätze
-

- 316.02 -

In der Praxis führt die Übermittlung von DEÜV-Melddaten in falscher Reihenfolge zu Abweisungen von Meldungen, aber auch zu Fehlern in den Beständen der Krankenkassen und der Rentenversicherungsträger. Bei den bisher festgestellten Fällen handelt es sich um Einzelfälle, die überwiegend bei Berichtigungen von Meldezeiträumen auftreten. Eine Festlegung zur Reihenfolge der Abgabe von Meldungen wurde bisher im gemeinsamen Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ nicht getroffen.

Um Arbeitgeber und Ersteller von Lohn- und Gehaltsprogrammen auf eine korrekte Sortierfolge der zu übermittelnden Meldungen hinzuweisen, beschließen die Besprechungsteilnehmer, im gemeinsamen Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ eine entsprechende Festlegung der Sortierreihenfolge der von den Arbeitgebern an die Datenannahmestellen zu erstattenden Meldungen aufzunehmen. Es wird folgende Änderung in Abschnitt 1.2.1.8 zweiter Absatz vereinbart:

Bei Stornierung einer bereits erstatteten Meldung ist der Datensatz DSME - Anmeldung, Abmeldung/Jahresmeldung, Änderungsmeldung grundsätzlich mit den ursprünglich gemeldeten Daten zu übermitteln. So sind z. B. Stornierungen bereits abgemeldeter Versicherungszeiten in folgender Reihenfolge durchzuführen:

1. Stornierung der Abmeldung,
2. Stornierung der Jahres-, Unterbrechungs- und sonstigen Entgeltmeldungen,
3. Stornierung der Anmeldung.

Die weiteren Aussagen zur Angabe der Datenfelder bei Stornierung einer Anmeldung und Stornierung einer Abmeldung/Jahresmeldung/Unterbrechungsmeldung werden ebenfalls

konkretisiert (siehe Abschnitt 1.2.1.8 dritter und vierter Absatz des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“). Die aktualisierte Seite 10 des gemeinsamen Rundschreibens ist als Anlage zur Niederschrift beigelegt.

Anlage